

Irene Forbes-Mosse (1864-1946)

Frühlingsrauschen

Leuchtende Segel auf wiegender See,
Blüthen der Kirschen wie treibender Schnee,
Wenn die Gewänder sich bauschen;
Athem der Schöpfung, Du sieghafter Wind,
5 Hört Dich im Walde das Frühlingsgesind
Muss es in Wonne Dir lauschen!

Hast Du die Birke im Haare gefasst,
Zerrst von den Zweigen den silbernen Bast,
10 Schaukelst die bebenden Nester
Lachst Du dem Mädchen, so zärtlich und wild,
Gleich der Aurikel in Blätter gehüllt
Zieht sie den Mantel sich fester.

15 Blühe, o Rebe, im trügenden Schein,
Wird auch Dein Blühen uns nimmer zum Wein
Soll uns Dein Duften genügen
Zitternde Hoffnung, Du Jugend der Welt,
Wenn auch die Zeit ihr Versprechen nicht hält
20 Mag sie uns zärtlich belügen!
(110 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/forbesmo/peregrin/chap043.html>